



**Zweiter Malpreis
Albrecht Dürer 2005
Salurn, Südtirol
Der Dürerweg Vom Klösterle in Sankt Florian
bis zu den Erdpyramiden von Segonzano**



Die zweite Veranstaltung des Albrecht-Dürer-Preises soll zu Ehren des Nürnberger Meisters abgehalten werden und wird am 14. Mai 2005 in Salurn (BZ) anlässlich des „Torbogenfestes“ stattfinden.
Die Preisverteilung wird am 09. Juli 2005 in Cembra (TN) abgehalten.

Reglement

Die Einschreibungen haben bis spätestens 06. Mai um 12.00 Uhr durch Einzahlung von 10,00 Euro als Einschreibgebühr auf das Konto des „Tourismusverein Salurn“ zu erfolgen. Begründung: Bank Raiffeisenkasse Salurn, K/K Nr. 000300000019, ABI: 08220, CAB: 58780.

Ausnahmsweise wird es möglich sein, sich durch Einzahlung von 25,00 Euro am 14. Mai beim Sekretariat des Dürer-Preises im Ansitz von Hausmann, C. Battisti Platz, in Salurn (BZ), einzuschreiben.

Der Wettbewerb wird am 14. Mai 2005 um 8.00 Uhr beginnen.

Die Werke müssen ausschließlich in **Aquarell-Technik** ausgeführt werden.

Jeder Künstler, der sich am Wettbewerb beteiligen will, muss die für das Werk gewählten Unterlagen beim Sekretariat des Dürer-Preises im Ansitz von Hausmann, C. Battisti Platz, in Salurn (BZ), unterzeichnen. Es dürfen maximal drei Unterlagen unterzeichnet werden, doch der Künstler darf nur ein einziges Werk abgeben.

Die Werke müssen entlang des Dürerweges verwirklicht werden.

Die Teilnehmer können Ort und Gegenstand frei wählen. Das Thema lautet:

Der Dürerweg: vom Klösterle in Sankt Florian/Neumarkt (BZ) bis zu den Erdpyramiden von Segonzano (TN).

Die Werke, ein einziges pro Teilnehmer, müssen am selben Tag bis spätestens 17.00 Uhr abgegeben werden. Sämtliche Werke müssen auf der Hinterseite den Titel sowie Namen und Adresse des Autors tragen.

Um 18.00 Uhr wird die Jury zehn Werke auswählen, die am 09. Juli 2005, im Palazzo Barbi (Cembra – TN) im Rahmen einer öffentlichen Feier präsentiert, ausgestellt und prämiert werden.

Wertung und Preiszuweisung erfolgen nach freiem Ermessen einer Jury, deren Urteil in jeder Hinsicht unanfechtbar ist und die zehn als wertvoll erachtete Werke auswählen wird.

Nach der Auswahl werden die Teilnehmer bis spätestens 20.00 Uhr die nicht ausgewählten Werke abholen müssen.

Bei der Preisverteilung am 29. Mai wird Frau Dr. Jutta Tschöke, die Leiterin des Nürnberger Dürerhauses, anwesend sein. Die ersten drei Werke bleiben Eigentum der Körperschaft, welche den entsprechenden Preis ausgeschrieben hat.

Die übrigen sieben ausgewählten Werke bleiben Eigentum der Gemeinde Cembra, die dem Sieger eine Ausstellung widmen wird. Die Ausstellung der anderen sechs ausgewählten Werke wird anlässlich des nächsten Wettbewerbs oder zu einem anderen Datum stattfinden.

Mit ihrer Einschreibung ermächtigen die Teilnehmer das Veranstaltungskomitee zur Verarbeitung ihrer persönlichen Daten im Einklang mit den einschlägigen Bestimmungen. Das Veranstaltungskomitee übernimmt keinerlei Haftung für die Beschädigung oder den Verlust der Werke im Laufe der Ausstellung und kann auf keine Weise zur Verantwortung gezogen werden. Die Teilnahme an der Veranstaltung führt die Annahme der mit diesem Reglement festgelegten Bestimmungen mit sich. Für jeglichen Streitfall ist das Gericht Bozen zuständig.

AUSGESCHRIEBENE PREISE

1. Preis: Albrecht-Dürer-Preis, Erwerbung des Werkes und Ausstellung im Albrecht-Dürer-Haus in Nürnberg
 2. Preis: Wochenendaufenthalt B&B für zwei Personen in einer Ortschaft entlang des *Dürerweges* im Cembratal
 3. Preis: Wochenendaufenthalt B&B für zwei Personen in einer Ortschaft entlang des *Dürerweges* im Etschtal
- Jeder Teilnehmer erhält eine Erinnerungsmedaille des ersten Albrecht-Dürer-Malwettbewerbs.

SIEGER 2004

Alma Olivotto
Paola Manconi
David Tomasi

Der Präsident
Dr.Armando de Zambotti

Info: Tourismusverein Salurn
Tel. 0471/884279 Fax. 0471/884279
E-mail tourismusverein.salurn@rolmail.it
www.durerweg.it

David Tomasi Handy 3474823159